

	<p>Object: Haus aus der Gegend von Karlsbad</p> <p>Museum: Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches-hochstift.de</p> <p>Collection: Sammlung der Zeichnungen & Aquarelle</p> <p>Inventory number: III-13527a</p>
--	--

Description

Friedrich Constantin "Fritz" von Stein (1772-1844) war der jüngste Sohn von Charlotte und Josias von Stein und ein Liebling Johann Wolfgang von Goethes. Unter anderem unterrichtete Goethe ihn in der Zeichenkunst, in der beide dilettierten. Das vorliegende Blatt gehört zu einer Gruppe von Haus- und Landschaftsstudien, die wohl im August 1821 in der Gegend von Karlsbad entstanden sind (III-13527a, III-13527b, III-13528r). Ursprünglich für eine Karriere in Weimar bestimmt, war Fritz von Stein 1810 zum Generallandschaftsrepräsentanten des schlesischen Adelsverbandes ernannt worden, was ihm sein Auskommen sicherte.

Detailed description

Provenienz:

Aus dem Nachlass von Friedrich Constantin von Stein (1772-1844). | Erworben 1955 bei J. A. Stargardt, Marburg.

Basic data

Material/Technique: Bleistift auf Velinpapier
Measurements: Blatt: 86 x 159 mm

Events

Drawn	When	August 1821
	Who	Gottlob Friedrich Konstantin von Stein (1772-1844)

Where Karlovy Vary Region

Keywords

- Drawing
- architectural view